



Vorlage

Datum: 16.02.2009
Vorlage FB I/948/2009

TOP	Betreff Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Beschlussentwurf: Der Rat nimmt die durch den Kämmerer gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	17.03.2009	öffentlich

Sachverhalt:

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung wurden die folgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das **Haushaltsjahr 2008** durch den Kämmerer genehmigt:

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
1	541300	110100	Reisekosten/Leitung FB I	I	500,00	800,00
2	541200	120410	Aus- und Fortbildung, Umschulung/Schulverwaltung	II	600,00	120,00
3	782600	5.000022.710.001	Erwerb bewegl. Anlagevermögen / Einrichtung OGGS GGS Wiehagen	II	0,00	3.000,00
4	542700	1.11.06.40.01	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz / HEG Verrechnung allg.	I	0,00	565,00
5	541200	100500	Aus- und Fortbildung, Umschulung/Leitung IM	IM	500,00	250,00
6	541200	100600	Aus- u. Fortbildung, Umschulung / Leitung Verwaltung BBH	III	0,00	56,00

	Konto	KSt. / Prod. / Auft. / Inv.	Bezeichnung	FB	Bisher verfügbar EUR	Mehrbedarf EUR
7	782600	5.000275.710	Erwerb bewegl. Anlage- vermögen / Kleiner Sit- zungssaal (Rathaus)	IM	0,00	4.530,00
8	541300	100500	Reisekosten/Leitung IM	IM	1.130,00	150,00
9	541200	120440	Aus- und Fortbildung, Um- schulung/Bibliothek	II	430,00	57,00
10	541200	120490	Aus- und Fortbildung, Um- schulung/Archiv	II	150,00	30,00
11	541200	120410	Aus- und Fortbildung, Um- schulung/Schulverwaltung	II	720,00	50,00
12	541600	1.12.15.01	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung/Brand- und Bevölkerungsschutz	II	9.000,00	400,00
13	529100	1.21.02.01	Sonst. Sach- und Dienst- leistungen/Hauptschule	II	3.500,00	365,00
14	541300	100500	Reisekosten/Leitung IM	IM	1.280,00	120,00
15	543500	100100	Telefon/BM und Vorzim- mer	RB	550,00	730,00

Erläuterungen:

Zu 1: Der Mehrbedarf entstand aufgrund nicht vorhersehbarer Dienstreisen u.a. nach Königs-Wusterhausen und Etaples sur Mer.

Zu 2, 5, 6,

9, 10 + 11: Die zur Verfügung gestellten Budgets waren für den Besuch notwendiger Seminare (insbesondere Arbeitskreis Leitbild) zu knapp kalkuliert, bzw. es standen keine Budgets zur Verfügung.

Zu 3: Für die Einrichtung der Offenen Ganztagschulen wurden Fördermittel gewährt, die für die einzelnen Schulen miteinander deckungsfähig sind. Zur Beschaffung notwendiger Einrichtungsgegenstände für die OGGS GGS Wiehagen entstand ein Bedarf in Höhe von 3.000,00 €, der aus der OGGS EKS zugeordneten Mitteln gedeckt werden konnte.

Zu 4: Anlässlich der steuerlichen Beratung hinsichtlich Körperschafts- und Kapitalertragssteuerpflicht der Gewinnbeteiligung der HEG entstanden nicht eingeplante Kosten in Höhe von 565,00 €.

Zu 7: Im Haushaltsplan 2008 war die Umnutzung des s. g. „kleinen Sitzungssaals“ in einen Vorbereitungsraum für Veranstaltungen im Heimatmuseum als konsumtive Maßnahme eingeplant.
Nach Rücksprache mit den Wirtschaftsprüfern ist die dort eingebaute Küchenzeile jedoch als investiv zu betrachten und entsprechend zu aktivieren.

Zu 8 + 14: Die für 2008 veranschlagten Mittel für Reisekosten reichten nicht aus.

- Zu 12: Für die erforderliche Erstausrüstung von fünf neuen Feuerwehrleuten entstand ein Mehrbedarf in Höhe von 400,00 €.
- Zu 13: Die Abrechnung des Bürgerbades für das Schulschwimmen 2. Halbjahr ergab eine höhere Teilnahme von Hauptschülern am Schulschwimmen als vorher hochgerechnet. Der hieraus entstandene Mehrbedarf kann aus nicht benötigten Mitteln für Schulschwimmen bei der GGS Stadt und der KGS gedeckt werden.
- Zu 15: Im Jahr 2008 sind verstärkt Telefonkosten (mobil) des Bürgermeisters angefallen, die nicht kalkulierbar waren.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

- Zu 1: Minderaufwendungen bei Kto. 541200, KSt. 110130 „Aus- und Fortbildung, Umschulung/Buchhaltung“.
- Zu 2: Minderaufwendungen bei Kto. 541200, KSt. 120430 „Aus- und Fortbildung, Umschulung/Kommunale Veranstaltungen“ in Höhe von 50,00 € und bei Kto. 543100, KSt. 120430 „Büromaterial/Kommunale Veranstaltungen“ in Höhe von 70,00 €.
- Zu 3: Minderauszahlungen bei Kto. 782600, Inv.obj. 5.00041.710.001 „Erwerb bewegliche Sachen AV/Einrichtung OGGS EKS“.
- Zu 4: Mehrertrag bei Kto. 442600, Prod. 1.11.06.40.01 „Erstattungen von verbundenen Unternehmen/HEG Verrechnung allg.“.
- Zu 5: Minderaufwendungen bei Kto. 541600, KSt. 100520 „Dienst- und Schutzkleidung/Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden“.
- Zu 6: Minderaufwendungen bei Kto. 541200, KSt. 130130 „Aus- und Fortbildung, Umschulung/Beitragswesen“.
- Zu 7: Minderauszahlungen bei Kto. 782200, Inv.obj. 5.000095.700.003 „Erwerb von unbebauten Grundstücken/Erwerb von Grundstücken“.
- Zu 8: Minderaufwendungen bei Kto. 543100, KSt. 100520 „Büromaterial/Unterhaltung, Bewirtschaftung von Gebäuden“.
- Zu 9 - 11: Minderaufwendungen bei Kto. 541200, KSt. 120110 „Aus- und Fortbildung, Umschulung/Einwohner- und Meldeangelegenheiten“.
- Zu 12: Mehrertrag bei Kto. 432100, Prod. 1.12.15.01 „Benutzungsgebühren/Brand- und Bevölkerungsschutz“.

- Zu 13: Minderaufwendungen bei Kto. 529100, Prod. 1.21.01.01.01 „Sonstige Sach- und Dienstleistungen/GGS Stadt allgemein“ in Höhe von 235,00 € und bei Kto. 529100, Prod. 1.21.01.03.01 „Sonstige Sach- und Dienstleistungen/KGS allgemein“ in Höhe von 130,00 €.
- Zu 14: Minderaufwendungen bei Kto. 542900, KSt. 100520 „Andere sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten/Unterhaltung, Bewirtschaftung von Gebäuden“.
- Zu 15: Minderaufwendungen bei Kto. 542800, Prod. 1.11.01.01 „Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten/Rat und Ausschüsse“.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Irina Sohn